

Bauernheim im Fitness-Modus

Zweite Calisthenics-Anlage in der Stadt eingeweiht – Nach Aufstellen der Geräte im Park noch Geld übrig

Friedberg-Bauernheim (har). Im Bauernheimer Park sind am frühen Montagabend zahlreiche Besucher ganz schön ins Schwitzen gekommen. Das lag nicht nur an den hohen Temperaturen und der strahlenden Sonne. Viele Bauernheimer waren im sportlichen Outfit gekommen, um an einem Zirkeltraining anlässlich der Einweihung der Calisthenics-Anlage teilzunehmen.

Sie mussten sich jedoch einen Moment gedulden, da zunächst ein kurzer offizieller Teil stattfand. Den eröffnete Bürgermeister Dirk Antkowiak, der neben Ortsvorsteher Ulrich Hausner, Stadtrat Klaus Fischer, Mandy Baumgart-Fischer vom Bauamt, Sebastian Dein von der Sportabteilung sowie von der ausführenden Friedberger Firma JK Spielplatzmontage Alexander Jöckel und Mathias Kastl begrüßen konnte.

„Das ist ein Stück Attraktivitätssteigerung für den ganzen Ort“,

Ortsvorsteher Ulrich Hausner

Antkowiak freute sich über das große Interesse der Bauernheimer, waren doch über 80 Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur Eröffnung gekommen. »Heute geht ein lang gehegter Wunsch des Ortsbeirats und vieler Bauernheimer in Erfüllung«, sagte Antkowiak. Nicht nur die positive Resonanz erfreute den Bürgermeister, sondern auch der Kostenrahmen, denn »wir haben noch nicht mal den veranschlagten Betrag von 30 000 Euro komplett verbraucht.« Das Restgeld werde noch für eine »Kleinigkeit wie eine Bank oder Ähnliches verwendet.«

Fallschutzkies und Ellipsentrainer

»Das ist ein Stück Attraktivitätssteigerung für den ganzen Ort«, freute sich Ortsvorsteher Ulrich Hausner, der insbesondere die »wunderbare Zusammenarbeit« mit Mandy Baumgart-Fischer betonte: »So sollte die Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Bürgern immer sein«, sagte Hausner. Die gegenseitigen Vorschläge und Veränderungswünsche seien immer offen diskutiert worden, sagte Hausner, der sich darüber erfreut zeigte, dass die Anlage in den letzten Tagen schon eifrig genutzt worden war. »Dies und



Bei der Einweihung der Anlage hängen (v. r.) Dirk Antkowiak, Ulrich Hausner und Klaus Fischer in den Seilen. (Foto: Loni Schuchardt)

der Besuch heute zeigt, dass unsere Entscheidung im Ortsbeirat völlig richtig war.«

Bei der neuen Sportanlage handelt es sich um eine »Hyper crazy bars Anlage«, in etwa vergleichbar mit dem Modell auf der Seewiese, die im vergangenen Jahr zum Herbstmarkt eingeweiht worden war. Die Art des Fallschutzes wurde mit dem Ortsbeirat abgestimmt. Aus Kostengründen fiel die Entscheidung auf die Variante mit Fallschutzkies. Neben der großen Anlage wurde noch ein Ellipsentrainer aufgebaut. Auf die Reden folgte eine erste »Übung« von Bürgermeister Antkowiak, Stadtrat Fischer und Ortsvorsteher Hausner. »Die sollten mal richtig trainie-

ren«, sagte ein Bauernheimer und meinte lachend: »Schreiben sie ja nicht meinen Namen.«

Anschließend erläuterte Rica Wittich von »Training im Freien« die von ihr aufgebauten zehn Stationen des Zirkeltrainings, wobei die neue Anlage miteinbezogen wurde. In verschiedenen Schwierigkeitsgraden, den Levels, mussten die Stationen jeweils in Dreiergruppen eine Minute lang absolviert werden. »Anstrengend, aber super«, lautete das Urteil eines Teilnehmers, während er Klimmzüge an der neuen Calisthenics-Anlage machte. Danach waren die von der Stadt gestifteten eisgekühlten Getränke gefragt.

Calisthenics-Gruppe

Calisthenics bedeutet »schöne Kraft«. Der Körper wird dabei vor allem durch Eigengewichtsübungen auf Trab gebracht. Andere Begriffe sind »Street Workout« oder auch »Ghetto Fitness«. Die Calisthenic-Gruppe Friedberg/Bad Nauheim informiert ihre Mitglieder und alle, die mal vorbeischaun wollen, über ihre Facebook-Seite. Trainingsbeginn ist immer sonntags um 11 Uhr auf der anderen Friedberger Anlage auf der Seewiese gegenüber des Spielplatzes. (jw)